

Lukas Burger

Bewerbung als Delegierter für den Landesparteitag

Liebe Genoss*innen,

ich engagiere mich seit drei Jahren in der Basisorganisation Rixdorf. Ich möchte hiermit als Delegierter des Bezirks Neukölln für den Landesparteitag kandidieren.

Es ist mir wichtig, dass wir eine Partei bleiben und noch viel mehr zu einer Partei werden, die es sich zur Aufgabe macht, für all diejenigen einzutreten, die keine Lobby in unserem kapitalistischen und rassistischen und sexistischen System haben. Die Corona-Krise und die Hilfsprogramme der Regierung haben gezeigt, dass diejenigen, von denen unsere Gesellschaft abhängt im Zweifel nur ein Klatschen am Fenster wert sind. Wir haben in unserem Bezirk erlebt, wie diejenigen, die ohnehin schon an Rassismus und Ausgrenzung leiden, durch Corona noch weiter an den Rand gedrängt wurden.

Deswegen möchte ich mich auf den kommenden Landesparteitagen dafür einsetzen, dass Die Linke noch viel stärker und sichtbarer für diejenigen Eintritt, die zu schnell vergessen werden. Dass wir weiterhin Pflegekräfte und Arbeiter*innen im ÖPNV in ihren Tarifverhandlungen und darüber hinaus unterstützen. Dass wir weiterhin gesellschaftlichen Initiativen wie dem Projekt *Saubere Schulen* und *Deutsche Wohnen enteignen* zu noch mehr Sichtbarkeit verhelfen. Dass wir alles dafür tun, um zu verhindern, dass marginalisierte Gruppen unter Generalverdacht gestellt oder verdrängt werden.

Ich weiß um die besondere Rolle, die Neukölln und diejenigen, die sich hier engagieren, in der Berliner Linkspartei spielen. Ich finde es gut, wenn unser Bezirksverband als Korrektiv auftritt, dass anderen Genoss*innen eine Alternative zu ihrer Regierungsgemütlichkeit aufzeigt. Dabei möchte ich gerne helfen und auf den nächsten Parteitag die Inhalte und die Werte vertreten, für die unser Bezirk steht.